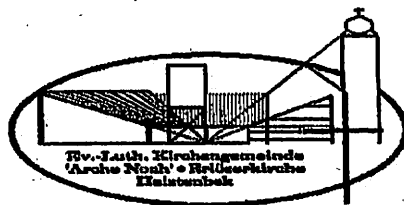




Konzeption

Betreute Grundschule Erlöserkirche



Betreute Grundschule





Vorwort

*„Und Jesus nahm ein Kind, stellte es mitten unter sie und herzte es und sprach zu ihnen:
Wer ein solches Kind in meinem Namen aufnimmt, der nimmt mich auf; und wer mich
aufnimmt, der nimmt nicht mich auf, sondern den, der mich gesandt hat. (Mk 9,36f)*

Liebe Eltern, liebe Leserinnen und Leser,

in der Bibel werden Kinder als Geschenk Gottes und als Verheißung beschrieben. Damit einher geht der Auftrag an uns, Fürsorge für Kinder zu übernehmen. Das gilt in erster Linie für die eigenen Kinder. Aber auch die Sorge für die jeweils nachfolgende Generation gehört konstitutiv zum Menschsein dazu. Kinder wahrzunehmen, sich für ihre Bedürfnisse einzusetzen, ist eine Aufgabe, die uns allen anvertraut ist, wie Jesus Handeln deutlich macht (vgl. Bibelzitat oben). Daraus leitet sich für die Kirche die Aufgabe ab, Verantwortung für die Bildung und Betreuung von Kindern zu übernehmen.

Die Einrichtung der Betreuten Grundschule ist eine Form mit der die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde in Halstenbek diesem Auftrag gerecht werden möchte.

Die Erzieherinnen und Erzieher orientieren sich in ihrem Handeln am christlichen Menschenbild. Die Kinder sollen in einer Atmosphäre des Vertrauens und der Offenheit lernen, ihre eigenen Fähigkeiten entdecken sowie sich selbst und andere wahrnehmen.

Wiederkehrende Rituale unterstützen die Kinder dabei, nach einem anstrengenden Schulvormittag zur Ruhe zu kommen. Das Angebot der Betreuten Grundschule versteht sich als eine familienergänzende Einrichtung. Uns geht es darum, jedes einzelne Kind mit seinen Bedürfnissen und Gaben wahr zu nehmen. Z.B. werden Geburtstage liebevoll vorbereitet und gebührend gefeiert.

Durch das Vorbereiten und Feiern christlicher Feste, wie Ostern oder Weihnachten, die monatlichen Andachten, die Mitwirkung bei Familiengottesdiensten sowie die jährliche Bibelwoche werden den Kindern christliche Inhalte nahe gebracht. Damit möchte die Kirchengemeinde den Kindern Angebote machen, um sie bei ihrer Suche nach Gewissheit im Leben zu unterstützen und ihnen Zugänge zum Kern der christlichen Tradition und Überlieferung zu eröffnen.

Ihnen, liebe Eltern und Ihrem Kind wünsche ich ein gutes und segensreiches Schuljahr!
Ihre

Pastorin Katja Rogmann





Inhaltsverzeichnis

- **Liebe Eltern** **Seite 1**
- **Gütezeichen evangelisch - gemeinsam reden über Gott und die Welt** **Seite 2**
- **Lage und Struktur** **Seite 3**
- **Wir sind ein Team** **Seite 4**
- **Die Kinder fühlen sich wohl bei uns...** **Seite 5**
- **Alle guten Dinge sind drei** **Seite 6**
- **Ferien - Wir haben Zeit** **Seite 7**
- **Wir arbeiten mit der Schule und den Eltern zusammen** **Seite 8**
- **Wir brauchen die Eltern** **Seite 8**
- **Und was es sonst noch zu sagen gibt...** **Seite 9**





Liebe Eltern,

**in Zusammenarbeit mit Fr. Silke Raun, Fachberaterin des Kirchenkreises
Hamburg-West/Südholstein, hat das Team der Betreuten Grundschule Erlöserkirche
diese Konzeption erarbeitet.**

**Die Konzeption ist die langfristige Planungsgrundlage für zielgerichtetes Handeln,
die sich an Werten und Vorstellungen orientiert. Dabei werden innerhalb der
Rahmenbedingungen die Anliegen und Bedürfnisse der Kinder, der Eltern und des
Betreuungspersonals im größtmöglichen Umfang berücksichtigt.**

**Hiermit stellen wir uns ganzheitlich vor und wünschen uns im ständigen Gespräch
mit Ihnen zu bleiben.**

**H. Jensen
Leitung**





Gütezeichen evangelisch - gemeinsam reden über Gott und die Welt

In der Betreuten Grundschule wird das tägliche Handeln von unserem Glauben und christlichen Menschenbild geprägt. Akzeptanz, Wertschätzung und Fairness sind selbstverständliche Bestandteile unseres lebendig gelebten Glaubens.

Fragen über Gott und die Welt und das Leben allgemein werden ernst genommen und besprochen.

Jeden 1. Freitag im Monat gehen wir mit allen Kindern in die Erlöserkirche. Bei der Andacht werden Lieder gesungen, gemeinsam gebetet und der/die Pastor/in, bzw. die Gemeindepädagogin vermitteln den Kindern biblische Inhalte.

Christliche Themen, die gemeinsam mit dem Team der Kindertagesstätte Erlöserkirche und dem/der Pastor/in erarbeitet werden, finden ihren Abschluss in einem besonderen Gottesdienst, der drei- bis viermal im Jahr stattfindet.

Einmal im Jahr gestalten wir mit den Kindern eine Bibelwoche, die unter einem speziellen biblischen Motto steht.

Wir erklären den Kindern die Bedeutung der christlichen Feste wie z.B. Weihnachten, Ostern, Pfingsten und Erntedank und erleben diese besonderen Zeiten auf vielfältige Art und Weise.





Lage und Struktur

Die Gruppen der Betreuten Grundschule liegen verkehrsgünstig im Zentrum von Halstenbek. Während sich die Betreuten Grundschulen 1 und 2 direkt auf dem Schulgelände der Grundschule Nord befinden, ist die Betreute Grundschule 3 einen kurzen Fußweg entfernt.

Wir betreuen Schülerinnen und Schüler der Grundschule Nord in drei festen Gruppen. In den Betreuten Grundschulen 1 und 2 sind jeweils 20 Kinder, in der Betreuten Grundschule 3 sind 30 Kinder untergebracht.

Folgende Öffnungszeiten bieten wir ganzjährig an:

- 7.00 - 8.00 Uhr Frühdienst
- 12.00 - 15.00 Uhr Gruppenzeit
- 15.00 - 17.00 Uhr Spätdienst (optional)

In den Ferien und an schulfreien Tagen haben wir durchgehend von 7.00 bis 15.00 geöffnet.

Der Träger der Betreuten Grundschule ist die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Halstenbek. Verantwortlich für rechtliche, inhaltliche und personelle Belange ist der Kirchenvorstand.





Wir sind ein Team

In der Betreuten Grundschule arbeiten fünf Erzieher/Innen, eine sozialpädagogische Assistentin und eine pädagogisch qualifizierte Fachkraft.

Unsere Stärken sind unterschiedliche Schwerpunkte im täglichen Miteinander und ausgeprägte Teamfähigkeit.

In den wöchentlich stattfindenden Dienstbesprechungen erarbeiten wir pädagogische Inhalte und organisieren strukturelle Abläufe.

Wir nehmen regelmäßig an Weiter- und Fortbildungen teil.

Wir geben Schul- und Berufspraktikanten die Möglichkeit bei uns Einblick in die pädagogische Arbeit zu bekommen und ihre Ausbildung zu absolvieren.

Die Verantwortung für die Betreute Grundschule, das Personal, die Elternarbeit und die Kinder trägt die Leitung der Kindertagesstätte Erlöserkirche.

Die Leitung steht in Kontakt zum Träger, Kirchenkreis, Kommune und Kreis.





Die Kinder fühlen sich wohl bei uns...

Nach einem Schultag voller Anstrengungen und Auseinandersetzungen geben wir den Kindern durch eine persönliche Begrüßung das Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit.

Durch wiederkehrende Rituale und eine angenehme Atmosphäre kommen die Kinder zur Ruhe und haben Zeit zum Reden und Spielen.

Eine Vertrautheit erlangen die Kinder durch regelmäßiges Kommen.

Schulkinder sind anders - Je älter die Kinder werden, desto größer ist ihr Wunsch nach Selbstständigkeit und Selbstbestimmung. Wir achten auf ein ehrliches Miteinander und nehmen Bedürfnisse und Stimmungen wahr und akzeptieren diese.

Durch Gespräche mit den Kindern zeigen wir ihnen, dass wir sie ernst nehmen. Durch unsere Präsenz spüren sie, dass sie sich auf uns verlassen können.

Wir vermitteln den Kindern klare Gruppenstrukturen, in denen sie sowohl Freiräume wie auch Grenzen erfahren und unterstützen sie in ihrer individuellen Entwicklung. Dabei sind wir mehr Begleitung als Anleitung.





Alle guten Dinge sind drei

1. Mittagessen in Gemeinschaft

Wir beginnen unser Mittagessen gemeinsam mit einem Tischgebet.
Die Kinder haben Zeit zur Ruhe zu kommen und Gespräche zu führen.
Wir vermitteln den Kindern eine angemessene Esskultur und leiten sie zur Selbstständigkeit und Eigenverantwortung an.
Beim Mittagessen feiern wir auch die Geburtstage der Kinder miteinander.

2. Hausaufgaben machen schlaul

Von Montag bis Donnerstag bieten wir eine Hausaufgabenbetreuung an.
Am Freitag haben die Kinder Zeit für sich und besondere Angebote.
Wir unterstützen die Kinder während der Hausaufgaben und bieten ihnen Hilfestellung und Motivation.
Durch die Betreuung der Schularbeiten erhalten wir einen Einblick in die Entwicklung und Kompetenzen der Kinder und können sie entsprechend fördern.
Die Verantwortung für die Hausaufgaben liegt bei den Eltern.
Wir übernehmen keine Garantie für Vollständigkeit und Korrektheit.
Bei Personalausfall findet die Hausaufgabenbetreuung eingeschränkt statt.

3. Freizeit - Was machen wir „zwischendurch“?

Die Kinder haben die Möglichkeit Zeit mit Freunden zu verbringen und verschiedene Angebote je nach Bedürfnis zu nutzen. Durch gezielte Begleitung versuchen wir, die Kinder in ihrer Entwicklung und Kreativität zu fördern.
In den Gruppenräumen beschäftigen sie sich mit malen, basteln, Brett- und Rollenspielen.
Es gibt Bauecken wo die Kinder mit Lego, Eisen- und Marmorbahn konstruieren und Bereiche, in denen sie sich ausruhen können.
Das Außengelände wird genutzt zum: austoben, Fußball spielen und Seil springen.
Die unterschiedlichen Gegebenheiten der einzelnen Gruppen bieten den Kindern verschiedene Möglichkeiten. Sie können sich in diesen gegenseitig besuchen.





Ferien - Wir haben Zeit

Im Gegensatz zum Alltag haben wir in den Ferien viel Zeit.

Die Kinder können die einzelnen Angebote und Aktivitäten umfangreicher nutzen.

Wir bieten umfassendere Aktionen an, wie z.B. Kochen und Backen, und vermitteln tiefergehender deren Inhalte.

Um den Erlebnisbereich der Kinder zu erweitern und sie mit zusätzlichen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung vertraut zu machen, unternehmen wir regelmäßig Ausflüge, wie z.B.

- zu Museen
- zu Spielplätzen
- ins Schwimmbad
- an die Elbe
- zum Hamburger Hafen
- in den Pinneberger Wald
- an den Krupunder See
- zu Pflanzen und Blumen
- in das Planetarium
- in den Tierpark
- und vieles weiteres mehr

Zusätzlich stehen wir in Verbindung mit

- der Bürgerstiftung Bruno Helms
- der Tanzschule „Tanzzeit“
- der VHS Halstenbek
- dem DRK Rellingen
- dem Jugendzentrum A23

Wichtig für die Planung der Ferienzeit ist eine verbindliche Anmeldung der Kinder!





Wir arbeiten mit der Schule und den Eltern zusammen

Die Kinder stehen im Mittelpunkt von Schule, Betreuer Grundschule und Eltern. Daher ist eine gute Zusammenarbeit nötig und wichtig. Die Grundvoraussetzungen dafür sind gegenseitige Akzeptanz und ein regelmäßiger Informationsaustausch.

In Hinblick auf die Entwicklung der Kinder stehen wir in Verbindung mit der Schule.

Bei Bedarf gehen wir in Kontakt mit anderen Institutionen.

Wir brauchen die Eltern

Zu Beginn des Schuljahres findet ein Elternabend mit den wichtigsten Informationen statt. Weiterhin bieten wir bei Bedarf einmal im Monat einen Elternsprechtag an, an dem wir über das einzelne Kind sprechen.

Bei weiteren Fragen können sich die Eltern auch an die von ihnen gewählten Elternvertreter wenden.

Wir sind auf die Unterstützung der Eltern angewiesen, um den Alltag und die Ferien effektiv planen zu können. Daher begrüßen wir es, wenn die Eltern ihre Kinder in regelmäßigen Abständen aus der Betreuten Grundschule abholen, um sich mit uns auszutauschen.

Desweiteren benötigen wir bei Elternbriefen eine fristgemäße und verbindliche Rückmeldung.

Wir bitten die Eltern ihr Kind zu entschuldigen, wenn es nicht in die Betreute Grundschule kommen kann.





Und was es sonst noch zu sagen gibt...

Wer uns kennenlernen möchte ist willkommen zum „Tag der offenen Tür“, der jedes Jahr am 2. Freitag im Januar stattfindet.

Für weitere Fragen steht die Leitung Fr. Jensen unter der Telefonnummer 04101 - 41168 zur Verfügung.

Mit unserer Unterschrift verpflichten wir uns, die in dieser Konzeption vorgestellten Normen, Werte und Richtlinien nach bestem Wissen und Gewissen umzusetzen.

Helke Hanf
pädagogisch qualifizierte Fachkraft

Christian Stieboldt
Erzieher

Birte Berg
Erzieherin

Kristina Koch
sozialpädagogische Assistentin

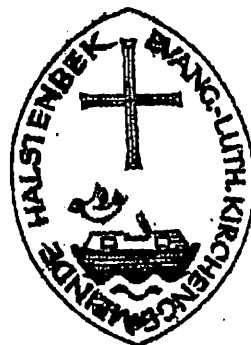
Hanne Röhr
Erzieherin

Kirsten Frerichmann
Erzieherin

Andrea Perkampus
Erzieherin

Für den Kirchenvorstand:

K. Rogmann,
Pastorin



H. Jensen
Leiterin

